

Honorarberechnung

nach der Honorar-Richtlinie des LVS-Bayern zur Immobilienbewertung
in der Fassung vom 12.11.2024



gelbe Felder: Eingaben des Bearbeiters

Objekt: **Musterstr. 14, ETW Nr. 8**

Verkehrswert laut Gutachten **240.000 €**
anzusetzender Objektwert **250.000 €**

(lastenfrei und ohne Abzüge von besonderen objektspezifischen Merkmalen)

Basishonorar

für die Ausarbeitung und Erstellung des Gutachtens:

Sockelbetrag		2.400,00 €	
Wertanteil	0,22 %		
aus dem Objektwert	250.000 €	550,00 €	
Summe		2.950,00 €	
		x	
x Objektfaktor	nach Vereinbarung, hier	1,20	3.540,00 € +

Zeithonorar

für die nach Zeitaufwand abzurechnenden Tätigkeiten

Ortstermin mit Vor- und Nachbereitung	2,5 h
Beschaffung von Unterlagen zum Objekt	0,0 h
Bearbeitung bes. objektspez. Merkmale	1,0 h
Sonstiges	0,0 h

Summe Zeitaufwand hier: 3,5 h
x

Basis-Stundensatz x Bürofaktor
176,00 € **1,00** 176,00 € **616,00 €** +

oder alternativ als Pauschalbetrag pauschal +

Summe =

Honorar netto **4.156,00 €** =

Auslagenersatz

Fahrtkosten km	20	x 0,80 €/km	16,00 €
Kopien s/w		x 0,15 €/Seite	0,00 €
Kopien farbig		x 1,00 €/Seite	0,00 €
Fotografien	10	x 2,00 €/St.	20,00 €
Lageplan, Flurkarte		geodaten.bayern	auf Nachweis
Auskunft Kaufpreissamml.		örtl. GAA	auf Nachweis
Porto			auf Nachweis
Sonstiges			auf Nachweis

36,00 € +

Gesamthonorar, netto

4.192,00 € =

zuzügl. MWSt. 19%

796,48 € +

Gesamthonorar einschl. MWSt.

4.988,48 € =

Das

Gesamthonorar einschl. MWSt.

entspricht **2,00 %** des anzusetzenden Objektwerts.